

Sitzungsprotokoll

über die

36. Gemeinderatssitzung

vom 21. Jan. 2008, im Sitzungssaal der Gemeinde Gerlos;

Beginn: 20.00 Uhr - Ende: 22.30 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Franz Hörl

Herr Bürgermeister-Stellvertreter: Josef Kammerlander

Gemeinderäte:

Andreas Haas
Martin Kammerlander ab 20.28 Uhr
Karl Geisler
Dietmar Tschugg
Gottfried Haas ab 20.08 Uhr
Gerhard Daxer ab 20.46
Gerald Dejaco
Reinhard Hollaus
Jakob Platzer ab 20.25 Uhr

Außerdem anwesend:

Martin Eberharter, Hanspeter Bernardi, Raimund Egger,
Karl-Heinz Geisler, Hochstaffl Thomas jun., Hochstaffl
Hans, HNr. 20;

Entschuldigt waren:

Nicht entschuldigt waren:

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen.

Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 11; die Sitzung erscheint daher beschlußfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- 1) *Unterfertigung des 35. Sitzungsprotokolls vom 17.12.2007;*
- 2) *Schneeräumungsangelegenheit Wimmertal;*
- 3) *Telefonische Anfrage von Peter Kammerlander geb. 1955 (Oberwirt) betreffend Pferdeschlittenfahrten ins Schönachtal;*
- 4) *Kindergarten – Bericht sowie Vorschau auf das Kindergartenjahr 2008/2009;*
- 5) *Beratung und eventuelle Beschlussfassung betreffend Fußgängerbrücke hinter Hotel Alpina über den Schönachbach – Neuerrichtung;*
- 6) *Antrag auf Aufstellung einer Straßenbeleuchtungslampe bei der Einfahrt Hotel Maria Theresia;*
- 7) *Vorlage der Abrechnung betreffend Wasserleitungs-Erweiterung Innertal-Oberhof-Mitterhof und Sanierung Hochbehälter Ried;*
- 8) *Hochbehälter Mitterhof – Vorprüfung der Sanierungsmöglichkeiten und Wiedereinbindung ins Wasserleitungsversorgungsnetz;*
- 9) *Vorlage der Abrechnung betreffend WC-Sanierung Schule und Kindergarten im 1. und 2. Obergeschoss des Gemeindehauses;*
- 10) *Vorlage der Abrechnung betreffend Fa. Gredler – AHP-Verbund – Gemeinde Gerlos;*
- 11) *Antragsschreiben von Thomas Hochstafl, Gerlos Nr. 20 (Trattenhäusl);*
- 12) *Bericht des Bgm. betreffend Einnahmenrückfluss aus dem Recyclinghof;*
- 13) *Austausch der EDV-Anlage für Gemeinde wegen verschiedenster Programmausweitungen seitens des Bundes;*
- 14) *Gehsteigerweiterung von Musikpavillon bis zum Haus Birkenheim. Zugleich Erneuerung der Wasserleitung und des Straßenbeleuchtungskabels. Beschränkte Ausschreibung der Wasserleitungsarbeiten durch Büro Bennat. Festlegung des Baubeginns.*
- 15) *Bericht des Bgm. über Geräteverleih (Muldenkipper) für Retentionsbaustelle Schönachtal über Euro 1.368,--*
- 16) *Ankauf einer Anti-Wundliegedecke aus den Einnahmen der „Fastensuppe“;*
- 17) *Anbot der Fa. Eberharter – Aschau – vom 15.01.2008 betreffend Ankauf einer gebrauchten und umgebauten Heuraupe als Splitkehrmaschine;*
- 18) *Bericht des Bgm. über Ankauf eines Rüstlöschfahrzeuges für Freiw. Feuerwehr Gerlos;*
- 19) *Kassaangelegenheit (vertraulich);*
- 20) *Allfälliges;*

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

- 1) Das Sitzungsprotokoll vom 17. Dez. 2007 wurde den Gemeinderäten zugestellt und vor Sitzungsbeginn unterfertigt.
- 2) Wie in den letzten Jahren beschließt der Gemeinderat einstimmig, Herrn Johann Gruber, Jausenstation Wimmertal, als Pauschalentschädigung für das Jahr 2008 für die selbständig durchgeführte Schneeräumung und Splittstreuung ins Wimmertal, den Betrag von EUR 1.816,82 zu überweisen.
- 3) Der Bgm.Stv. Josef Kammerlander informiert den Gemeinderat über den Aktenvermerk vom 09. Jan. 2008. Darin wird festgehalten, dass Peter Kammerlander, geb. 1955, an die Gemeinde den telef. Antrag stellt, das Pferde-Schlittenfahren zur Lackenalm zu ermöglichen, bzw. die auftretenden Probleme mit der Weginteressentschaft Schönachtal zu lösen. Die Forderungen der Weginteressentschaft sind eine Beitragsleistung, sowie eine schriftliche Vereinbarung über die Regelung der Haftungsfrage. Der Gemeinderat hält fest, dass sehr wohl öffentl. Interesse am Betrieb der Pferdeschlittenfahrten vorherrscht, jedoch hier eine Regelung zwischen einem Privatunternehmen mit der Weginteressentschaft zu treffen ist. Für einen evt. Zuschuss soll ein Antrag an den TVB Zell-Gerlos gestellt werden. Der Gemeinderat sieht die Schneeräumung der Schlittenweg als entsprechende Beitragsleistung.
- 4) Zum Kindergarten Gerlos wird berichtet, dass in diesem Jahr 14 Kinder von der Kindergartenleiterin, Eva Gruber, betreut werden. Für das Kindergartenjahr 2008/09 sind lt. Jahrgangslisten voraussichtlich 27 Kinder unterzubringen, d.h. es ist unbedingt eine Kindergartenhelferin anzustellen. Eine Postenausschreibung, unter Berücksichtigung von Volljährigkeit, Ausbildung, ist zeitgerecht im Gemeindegebiet vorzunehmen.
- 5) Bei der Brückenrevision im Herbst 2006 wurde festgestellt, dass die bestehende Holzbrücke am Schönachbach (hinter dem Traumhotel Alpina), baufällig ist. Da diese Brücke hauptsächlich von Spaziergängern, Wanderer und Langläufern benutzt wird, beschließt der Gemeinderat einen Neubau, unter der Voraussetzung, dass sich der TVB Zell-Gerlos mit 50 % an den Baukosten beteiligt. Lt. Kostenschätzung von Ing. Gürtler, Mayrhofen, betragen die Gesamtkosten EUR 25.172,-- (btt). Festgehalten wird, dass die Wasserleitung wie bisher an der Brücke aufgehängt werden muß.
- 6) GV Martin Kammerlander soll Überprüfung vornehmen – vorläufig vertagt;
- 7) Die nunmehr vorliegende Endabrechnung für die beiden AO-Vorhaben „Wasserleitungserweiterung Innertal-Oberhof- Mitterhof (Ringleitung) und Sanierung Hochbehälter Ried“ ausgeführt von der Fa. Rieder KG, im Herbst 2006, Planung und Bauleitung Büro Bennat Consult, wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen und genehmigt.
- 8) Ob eine Sanierung des Hochbehälters Mitterhof sinnvoll ist, soll das Büro Bennat aufgrund des bestehenden Wasserdargebotes überprüfen und einen Lösungsvorschlag erarbeiten.

- 9) Die von Bgm.Stv. Josef Kammerlander vorgelegte Abrechnung der WC-Sanierung für Volksschule und Kindergarten im 1. und 2. OG des Gemeindehauses, ausgeführt während der Sommerferien 2007, wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen und genehmigt.
- 10) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass im Verrechnungsweg zwischen Verbund, AHP und der Fa. Wilfried Gredler, Zell/Ziller, der Betrag von EUR 10.476,-- als Beitragsleistung zur Sanierung der Graseggbrücke übernommen wurde.
- 11) Der Antrag von Thomas Hochstaffl, Gerlos HNr. 20, auf Erwerb einer Teilfläche östl. des „Trattenhäusl“ aus Gp. 923 (öffentl. Gut) wird vorläufig vertagt. Die bei der Sitzung persönlich anwesenden Johann und Thomas jun. Hochstaffl werden grundsätzlich aufgefordert einen aktuellen Lageplan mit eingemessenen Gebäude- und Umgriffsflächen als Entscheidungshilfe vorzulegen.
- 12) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass lt. einer Aufstellung der Umweltzone Zillertal, Leiter Hans Steinberger, in einem Zeitraum von 01/2006 – 10/2007, der Betrag von EUR 20.630,42 als Einnahmenrückfluss aus dem Recyclinghof bei der Gemeindekasse eingegangen ist.
- 13) Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den notwendigen Austausch der EDV-Anlage, lt. Anbot der Fa. Kufgem EDV-GmbH. Die derzeitige EDV-Anlage wurde vor 7 Jahren das letzte Mal ausgetauscht. Die ständig wachsenden Anforderungen benötigen eine wesentlich höhere Speicherkapazität und erfordern einen dringenden Austausch.
- 14) Wie im HH-Plan 2008 voranschlagt, ist beabsichtigt vom Musikpavillon bis zum Haus Birkenheim einen Gehsteig zu errichten. Im Zuge dieser Arbeiten wird auch die bestehende Trinkwasserleitung – Durchmesser 100, sowie der Straßenbeleuchtungskabel erneuert. Die Arbeiten sind beschränkt vom Büro Bennat auszuschreiben und im Frühjahr 2008 in Angriff zu nehmen.
- 15) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass beim Retentionsbauwerk im Schönachtal das Fahrzeug „Muldenkipper“ der Schilift-Zentrum-Gerlos GmbH. im Einsatz war und dafür der Betrag von EUR 1.368,--, in Rechnung gestellt und zugleich wieder mittels Gutschrift als Beitrag der Schilift-Zentrum-Gerlos geleistet wurde.
- 16) Der Gemeinderat beschließt einstimmig aus den Einnahmen der Fastensuppe 2007 den Ankauf einer Anit-Wundliegedecke (Twin Care II), lt. Angebot der Fa. MEDI-Nova GmbH, Ibk. vom 14.1.2008, zum Preis von EUR 2.420,74.
- 17) Auf Antrag der Gemeindearbeiter beschließt der Gemeinderat einstimmig den Ankauf eines generalüberholten Bandrechens (Heuraupe mit Straßenbesen) von der Fa. Landmaschinen Eberharter, Aschau, lt. Angebot vom 14.01.2008.
- 18) Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über den Termin vom 24.01.2008, 14.30 Uhr, beim zuständigen LR Anton Steixner für die Bezuschussung des anzukaufenden Rüstlöschfahrzeuges der FFW Gerlos.

19) vertraulicher Beschluß;

20) Allfälliges:

- a) Der Bgm. berichtet dem Gemeinderat, dass zur Aufrechterhaltung des Schiwiesenbetriebes, die Gemeinde den Ankauf der Beschallungsanlage, Containerankauf, Baggerkosten für die Anlage der Tübingbahn, bereits übernommen hat. Weiters wird laufend ein Beitrag zum Grundpacht, sowie zur Kinderfreifahrt, geleistet. Neben den Kosten der Gemeinde hat auch der Tourismusverband Aufwendungen übernommen, sodass nunmehr ein Beleben der Übungswiese gemeinsam mit der Familie Haberl möglich ist.
- b) GV Martin Kammerlander informiert den Gemeinderat, dass Max Rieder bei ihm im Jägerstüberl betreffend einer weiteren Anpachtung der Sängergäser vorgesprochen hat.
- c) GR Gerald Dejaco stellt an den Bgm. die Anfrage, wie der Betrieb des Arena Kids-Club an der Bergstation der Isskogelbahn angenommen wird. Der Bürgermeister erklärt, dass der Kids-Club zwar von Michi Schischule betrieben wird, jedoch mit der Auflage, dass diese Einrichtung für die Allgemeinheit Verwendung findet.
- d) GR Reinhard Hollaus stellt an den Bgm. die Anfrage, wie weit die Projektierung eines zukünftigen Wohngebietes fortgeschritten ist. Der Bgm. erinnert, dass im Herbst 2007 eine Begehung, in Anwesenheit von Raumordnungsabteilung (HR Spörr und DI Höpperger), Vertreter der ÖBF AG (RL Ing. Mitterhauser und DI Weinberger), Dr. Huber vom Bodenbeschaffungsfonds und Gemeinderat, betreffend Sichtung geeigneter Grundflächen im Gemeindegebiet stattgefunden hat. Dabei hat sich die Fläche im Bereich der Innertaler Heimweide (Gaspingermulze bis Haus Mühlengrund) aus raumordnerischer Sicht als geeignet herausgestellt. Sollte in dieser Richtung weitergearbeitet werden, wird der Gemeinderat selbstverständlich eingebunden.